

Das Kind und seine Kompetenzen im Mittelpunkt - Rückblick der Entwicklungs- und Bildungsangebote 10.06. - 14.06.24

Wasser marsch! Konzentriert schütteten die Wichtel Wasser in leere Joghurtbecher und spritzten bunte Lebensmittelfarbe hinzu. Einige Kinder kamen auf die Idee die Flüssigkeiten zu mischen und beobachteten gespannt, wie sich die Farben änderten. Anschließend lagerten sie das bunte Wasser im Gefrierschrank.



Kleinkinder sind aktive Forscher und Entdecker. Sie sind sehr interessiert und motiviert sich neues Wissen über Objekte und Zusammenhänge anzueignen.

Ziel: Kinder in ihren kognitiven und lernmethodischen Kompetenzen stärken.

Nun wurde es eiskalt, denn das gefärbte Wasser hatte sich in der Nacht in Eis verwandelt. Ausdauernd malten die Kinder mit den Eisfarben bunte Kunstwerke und stapelten hohe Türme. Blitzschnell stellten sie fest, dass die Finger vom Malen sehr kalt wurden. Einige Wichtel waren besonders neugierig und leckten an den Eisklötzen. „Das ist bitterkalt!“ berichteten sie im Anschluss.



Taktile Reize werden über die Haut wahrgenommen. Das Kind nimmt dadurch die Temperatur wahr, ertastet die Beschaffenheit von Materialien und Gegenständen und lernt mit den Händen zu „sehen“.

Ziel: Kinder in ihren taktilen Kompetenzen stärken.

Gemeinsam ließen die Wichtel den Tisch unter einem weißen Papier verschwinden. Dann wurde es bunt. Mit Schwämmen und Fingerfarben ausgestattet bemalten, betupften und bestempelten sie ihr kunterbuntes Kunstwerk. Nachdem das Malen auf dem Papier nicht mehr so spendend war wurden immer wieder einige Punkte ins Gesicht getupft. Das war ein Spaß.



Kleinkindern ist es nicht wichtig, was Erwachsene über ihre Werke denken. Viel wichtiger ist es ihnen wohl, dass sie sich in ihrem Schaffen beachtet und wertgeschätzt fühlen.

Ziel: Kinder in ihren kreativen Kompetenzen stärken.

